

SUMMER GAMES

GIOCHI D'ESTATE

von **Rolando Colla**

Schweiz/Italien 2011 35 mm 101 Min. ital. Omd+frzU

Drehbuch: Rolando Colla, Roberto Scarpetti, Olivier Lorelle, Pilar Anguita-MacKay, Kamera: Lorenz Merz, Schnitt: Rolando Colla, Didier Ranz, Produktion: Peacock Film, Classic, Produzenten: Elena Pedrazzoli, Amedeo Pagani, Darsteller: Armando Condolucci, Fiorella Campanella, Alessia Barela, Antonio Merone, Francesco Huang, Chiara Scolari, Kontakt: Wild Bunch Germany

Rolando Colla wurde 1957 im schweizerischen Schaffhausen als Sohn italienischer Immigranten geboren. 1983 war er Mitbegründer der Produktionsfirma Peacock, und 1985 schloss er sein Studium an der Kunsthochschule in Zürich ab, wo er heute noch lebt. Zudem ist er Professor an der International School of Film and Television EICTV in Havanna/Kuba.

Filmografie (Auswahl)

1994 JAGDZEIT, 1999 EINSRUCH, 2003 OPERAZIONE STRADIVARI, 2011 SUMMER GAMES; DAS BESSERE LEBEN IST ANDERSWO

Auszeichnungen

Schweizer Filmpreis „Quartz“ für den besten Spielfilm, die beste Kamera und das beste Drehbuch (Bundesamt für Kultur, Luzern/Schweiz 2012), Zürcher Filmpreis (Filmpodium der Stadt Zürich/Schweiz 2011), Nominierung für den Oscar für den besten nichtenglischsprachigen Film (Academy Awards, Los Angeles/USA 2012)

fr 16 nov 19.00 uhr
Caligari FilmBühne

mi 21 nov 17.30 uhr
Caligari FilmBühne

fokus schweiz &
youth days



Ein beeindruckender, wunderschön fotografierter Film über die ersten Schritte ins eigene Leben, der 2012 für die Schweiz ins Rennen um den Oscar für den besten nichtenglischsprachigen Film ging. Hochsommer auf einem Campingplatz in der Maremma, einer beliebten Strandregion in der Toskana. Vincenzo und Adriana, ein Paar kurz vor der Trennung, versuchen mit letzter, verzweifelter Anstrengung ihre von psychischer Abhängigkeit geprägte Ehe zu retten. Ihr zwölfjähriger Sohn Nic verarbeitet die traumatisierenden Gewaltausbrüche seines Vaters mit Freunden im Spiel. In der Gruppe seiner Spielgefährten ist er gut integriert, kann aber nur mit Mühe seine aufkommenden Gefühle für die gleichaltrige Marie ausdrücken, die darunter leidet, dass sie ihren Vater nicht kennt. Ein Film über die ersten Schritte ins eigene Leben.

The Swiss entry for Best Foreign Language Film in 2012 – an impressive and beautifully photographed film about the first steps into adult life. The peak of summer season on a campsite in Maremma, a popular beach region in Tuscany. Vincenzo and Adriana, a young blue-collar couple on the brink of divorce, trying hard to save their marriage, threatened by psychological dependency. Nic, their twelve-year old son, processes the traumatizing experience of his father's violent outbursts in playing with his mates. While he hits it off with the group, he can hardly express his emerging feelings for Marie, who suffers from never having met her father.